

Ausschreibung

Österreichische Staatsmeisterschaften 2026

*Frauen
Männer*

*Samstag, 26. September 2026
Oberwart - Burgenland*

Im Auftrag des Österreichischen Judoverbandes führt der Judolandesverband Burgenland die Österreichischen Staatsmeisterschaften 2026 für Frauen & Männer durch.

Datum: Samstag, 26. September 2026

Ort: Sporthalle Oberwart
Informstraße 2
7400 Oberwart

Zeitplan:

Freitag, 25.09.2026:	
Hallenöffnung	17:00 Uhr
Nennungskontrolle:	17:30 – 18:30 Uhr
Auslosung:	19:00 Uhr
Offizielle Abwaage:	19:30 – 20:00 Uhr

Samstag, 26.09.2026:

Einlass:	ab 07:30 Uhr
Offizielle Abwaage:	08:00 – 08:30 Uhr
Random Weigh:	08:00 – 08:30 Uhr
Beginn der Kämpfe:	09:30 Uhr auf 3 Matten
Bronzemedailenkämpfe:	im Anschluss an die Vorrunden auf 3 Matten

Finale: ca. 16:00 Uhr auf **1 Matte**

Nennung: Die Nennung erfolgt ausschließlich über www.judojama.org!
Die Nennung im JAMA muss inklusive Gewichtsklasse erfolgen. Eine Nachnennung und eventuelle Korrektur der Gewichtsklasse ist ausschließlich bei der Nennungskontrolle möglich.
Eine Teilnahme muss bei der Nennungskontrolle bestätigt werden, nicht bestätigte Judoka werden aus dem Bewerb genommen.

Abwaage: Die Wiegelisten werden im Zuge der Nennungskontrolle an die Vereinsvertreter ausgegeben.
Erbringt ein genannter Judoka das genannte Gewicht bei der Abwaage nicht, wird der / die Judoka aus dem Bewerb genommen. Ein Wechsel der Gewichtsklasse ist ausschließlich bei der Nennungskontrolle möglich.

Random Weigh-In: Pro Gewichtsklasse werden max. 4 Judoka gelost, welche im Zuge des Random Weigh-Ins nochmals gewogen werden. Beim Random Weigh-In wird eine zusätzliche Gewichtstoleranz von 5% gewährt. *Ein Nichterscheinen zum Random Weigh-In oder ein zu hohes Gewicht werden mit einem Ausschluss aus dem Bewerb gehandhabt.*

Nennschluss: **Mittwoch, 23. September 2026, 23:59 Uhr**

Startberechtigt: Alle österreichischen StaatsbürgerInnen, welche auf judobase.ijf.org für kein anderes Land gemeldet sind, sowie Judoka mit Sonderlizenz B der Jahrgänge **2011 und älter**.
StarterInnen, welche die Nationalität noch nicht im JAMA vom ÖJV-Büro bestätigt haben, können antreten, sofern sie vor Ort einen Reisepass vorweisen können.
Ohne Nachweis der Nationalität ist KEIN Start möglich!

Bei der Abwaage muss die digitale Judocard 2026 mit Foto vorgewiesen werden. Wird die digitale Judocard nicht vorgelegt, so kann der Start gestattet werden, sofern ein gültiger behördlicher Lichtbildausweis vorgewiesen werden kann.

Startgebühr: entfällt

Kampfzeit: **4 Minuten** Golden Score: bis zur Kampfentscheidung

Wettkampfregeln: Es kommen die aktuellen IJF Regeln zur Anwendung

Coaching: Es gelten die internationalen Coaching Regeln. Das Betreuen der Judoka durch den Coach ist nur in den Pausen zwischen Mate und Hajime erlaubt. Nicht erlaubt ist das lautstarke Kommentieren von Kampfrichterentscheidungen, das Fordern von Wertungen oder Bestrafungen, wildes Gestikulieren und Ähnliches. Bei Nichteinhaltung kann der Coach durch den Turnierrichter und den verantwortlichen Kampfrichter auf die Tribüne verwiesen werden. Bei einem wiederholten Vergehen kann der betroffene Coach auch der Halle verwiesen werden.

Dresscode: Im Finalblock müssen alle Coaches den international üblichen Dresscode tragen (Herren: Anzug mit Krawatte, Damen: Hosenanzug oder Rock). Ebenso ist auf angemessenes Schuhwerk zu achten.

Judogi: Der / Die Erstaufgerufene hat ausschließlich einen weißen Judogi, der / die Zweitaufgerufene ausschließlich einen blauen oder bunten Judogi (jedenfalls keinen weißen) zu tragen.

Die Judogi müssen der Sportordnung entsprechen. Bei Nichtbeachtung wird sofort ein direktes Hansokumake für den aufgerufenen Kampf ausgesprochen.

Die Judoka haben den Judogi laut internationalem Regelwerk selbständig in Ordnung zu halten, eine Nichtbeachtung wird mit Shido geahndet.

Gewichtsklassen:

Frauen

+ 44 kg – 48 kg
+ 48 kg – 52 kg
+ 52 kg – 57 kg
+ 57 kg – 63 kg
+ 63 kg – 70 kg
+ 70 kg – 78 kg
+ 78 kg

Männer

+ 55 kg – 60 kg
+ 60 kg – 66 kg
+ 66 kg – 73 kg
+ 73 kg – 81 kg
+ 81 kg – 90 kg
+ 90 – 100 kg
+ 100 kg

Werbung: Auf dem Rücken der Jacke darf eine Werbefläche von max. 400 cm², in die der Vereinsname (die Werbung muss Bestandteil des Vereinsnamens sein) inkludiert sein muss, angebracht sein. Die offiziellen ÖJV Backnumbers dürfen ebenso verwendet werden.

Auf beiden Oberärmeln der Jacke darf eine Werbefläche von max. je 150cm² und auf jedem Hosenbein unterhalb des Knies eine Werbung von max. je 125cm² angebracht sein, wobei die Form der Werbung nicht vorgeschrieben ist.

Das Material der Werbeflächen muss so beschaffen sein, dass es dem Gegner ein einwandfreies Zufassen ermöglicht.

Austragungsform:	Bei 6 oder mehr Teilnehmern in einer Gewichtsklasse wird das 4 - Gruppensystem mit doppelter Hoffnungsrunde angewandt. Sind in einer Gewichtsklasse weniger als 6 KämpferInnen, mindestens aber 3 Judoka am Start, so kämpft jeder / jede gegen jeden / jede. Sind in einer Gewichtsklasse weniger als 3 KämpferInnen am Start, wird diese Klasse nicht durchgeführt (Ausnahme Schwergewicht). Für die Vergabe einer Medaille ist mindestens ein Sieg erforderlich! Die Meisterschaft wird auf 3 Matten 7 x 7m + 3m Sicherheitsfläche und einem Sicherheitsabstand von 0,5 m ausgetragen. Im Sportbereich der Halle dürfen sich nur Mitarbeiter, die aufgerufenen KämpferInnen und akkreditierte Betreuer aufhalten.
Setzungen:	In jeder Gewichtsklasse werden maximal 4 AthletInnen nach folgender Reihenfolge und Systematik gesetzt (erhalten die Nummern 1 bis 4 im Raster): 1. Die beiden FinalistInnen des Vorjahres werden auf Nummer 1 (Sieger) bzw. Nummer 2 (Zweiter) gesetzt. 2. Die verbleibenden Plätze werden gemäß der jeweiligen Welt- und anschließend gemäß Europarangliste der zu setzenden Gewichtsklasse vergeben, wobei die beiden bestplatzierten Athleten dieser Listen erst im Finale aufeinander treffen können. 3. Sollten keine Platzierten der jeweiligen Welt- bzw. Europarangliste anwesend sein, so werden die restlichen Sitzplätze an die beiden Drittplatzierten des Vorjahres vergeben. 4. StarterInnen desselben Vereines werden gemäß Sportordnung gesetzt.
Auszeichnung:	Die SiegerInnen erhalten den Titel „Österreichische Staatsmeisterin 2026“ „Österreichischer Staatsmeister 2026“ SiegerInnen und Platzierte werden prämiert. Für die Vergabe einer Medaille muss zumindest ein Kampf gewonnen werden. Die Siegerehrung erfolgt ausschließlich im weißen Judogi!
Kosten:	Jeder/Jede TeilnehmerIn/Verein trägt seine/ihre Kosten selbst.
Haftung:	Der Veranstalter übernimmt keinerlei Haftung für Verletzungen und dergleichen.
Dopingkontrollen:	Bei dieser Meisterschaft können Dopingkontrollen durchgeführt werden. Alle Kämpferinnen und Kämpfer müssen bis zum Ende der Vorrunden inkl. Bronzemedailenkämpfen in der Wettkampfhalle bleiben. Unmittelbar nach den Bronzemedailenkämpfen werden Kämpferinnen und Kämpfer für die Dopingkontrolle gelost und verständigt. Erscheint eine Kämpferin oder ein Kämpfer nicht bis zum vorgegebenen Zeitpunkt vor der Kontrollkommission, wird dies als positives Ergebnis gewertet und löst die dafür vorgesehenen Sanktionen aus. Mit der Teilnahme verpflichtet sich

der Sportler zur Einhaltung der Anti-Doping-Regelungen des Anti-Doping Bundesgesetzes 2021 sowie der diesbezüglichen Vorschriften des zuständigen nationalen und internationalen Sportfachverbandes (insb. Statuten, Sportordnung, Wettkampfordnung). Als Sportler gelten Personen, die Mitglieder oder Lizenznehmer einer Sportorganisation oder einer ihr zugehörigen Organisation sind oder es zum Zeitpunkt eines potentiellen Verstoßes gegen Anti-Doping-Regelungen waren, oder die an Wettkämpfen, die von einer Sportorganisation oder von einer ihr zugehörigen Organisation veranstaltet oder aus Bundes-Sportförderungsmitteln gefördert werden, teilnehmen. Die Veranstalter und Ausrichter lehnen Doping strikt ab. Als Teilnehmer versichern Sie, dass Sie keinerlei verbotene Substanzen oder verbotene Methoden zur Dopingzwecken zu sich genommen haben oder nehmen werden. Informationen, ob ein Medikament oder eine Behandlungsmethode verboten ist, finden Sie hier: www.nada.at/medikamentenabfrage Dieses Service der Nationalen Anti-Doping Agentur (NADA Austria) steht auch als „MedApp“ für Android und IOS zur Verfügung. Sollte für den teilnehmenden Sportler die Einnahme verbotenen Substanzen oder die Anwendung verbotener Methoden nach ärztlicher oder zahnärztlicher Diagnose erforderlich sein, wird dringend empfohlen, alle ärztlichen Atteste sowie Befunde für eine etwaige retroaktive medizinische Ausnahmegenehmigung aufzubewahren. Genauere Informationen finden Sie hier: www.nada.at/medizin/krankheit-oder-verletzung.

Protestgebühr:	200€	
Medien:	Teilnehmende Sportler erklären sich damit einverstanden, dass ihr Name, sowie bei der Veranstaltung gemachte Fotos und Videos für die ÖJV-Homepage und Artikel in Social Media verwendet werden dürfen.	
Turnierdirektor:	Thomas STÜCKLER Mail: thomas.stueckler@gmx.at	Mobil: 0650 / 3595305
Verantwortlicher Kampfrichter:	Gerhard REDL Mail: gerhard@wat-stadlau.at	Mobil: 0660 / 6707687
Turnieradministration:	Eva REISINGER Mail: evareisi@yahoo.de	Mobil: 0650 / 8893193
	Katharina STÜCKLER Mail: katharinastueckler@gmx.at	Mobil: 0650 / 6323900
Veranstalter:	<u>LV Burgenland:</u> Roland POIGER Mail: r.poiger@oberwart.bgld.gv.at	Mobil: 0664 / 4147800
Kampfrichter:	werden vom Kampfrichterreferat nominiert	
Arzt:	je 1 Arzt wird vom ÖJV und vom LV Burgenland gestellt	

Wien, am 25. August 2026

Thomas STÜCKLER
Technischer Direktor

Martin STUMP
Technischer Direktor Stv.